ABE: 49230

Design:

C 20

Radnummer:

C20 808 47 60S

Daten:

8.0x18" H2 ET47 LK5/112/R57.1

CMS 795/08

CMS Automotive Trading GmbH
SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Verbraucherinformation:

1. **Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.**

2. **Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilegutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilegutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.**

3. **Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.**

   Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.

4. **Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.**

   Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

5. **Technische Änderungen sind jederzeit vorbehalten und möglich, oder ggf. zwingend erforderlich nach StVZO!**
   Aus technischen Gründen sind Abweichungen im Design der Bilddarstellungen, in unseren Verkaufsunterlagen, wie z.B. Homepage, oder gedruckte Unterlagen, zu anderen Größen und/oder Applikationen möglich.

Gewährleistung

1. **Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.**

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!

CMS Automotive Trading GmbH

St. Leon Rot, im Februar 2021

www.cms-wheels.de

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Montageanleitung:

1. **Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.**

2. **Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.**

3. **Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.**

4. **Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.**

5. **Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.**

6. **Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.**

7. **Radschrauben oder Radmuttern dürfen nicht geölt oder gefettet werden.**

8. **Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmuttern laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.**

9. **Verwendung von Reifendruck-Kontrollsystem (RDKS) - Auf sachgemäßen Anbau der RDKS-Sensoren und Ventile - lt. Herstellervorschrift - ist zu achten. Insbesondere sind bei der Wartung und Wechsel eines Systems die jeweiligen Service-Kits und Ersatzteile der Hersteller zu verwenden. Nicht zuletzt sind die Anzugsdrehmomente – nach Herstellervorgabe – zu beachten!**

10. **Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.**

11. **Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.**

12. **WICHTIG!**

    Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie nachfolgende Hinweise befolgen.

    - **Drehen Sie bei der Radmontage alle Befestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.**
    - **Ziehen Sie die Radschrauben/- muttern über Kreuz an.**
    - **Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment fest.**
    - **Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.**
    - **Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmal zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.**

St. Leon Rot , im Juni 2021 / June 2021 / Juin 2021

www.cms-wheels.de

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Assembly Instructions:

1. **Please check the wheels and their packaging for visible defects immediately upon receipt. Any damage must be noted directly with the transport company's driver and acknowledged by him. Hidden damage must be reported to the transport company in writing within a period of 7 days. After this period, a complaint or replacement due to transport damage is no longer possible. Wheels with previously visible defects can no longer be submitted for complaint after installation.**

2. **Before assembly, it must be checked whether the wheels supplied fit and are approved for the intended vehicle. To do this, please compare the markings on the wheels, as well as the complete number of fastening parts and, if applicable, accessories supplied with the information in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval). We cannot take back wheels that have already been installed and that you subsequently discover that they do not fit or are not approved.**

3. **Please note that there may be exceptions to tire fitting from the front of a wheel.**

4. **Only adhesive balancing weights are to be used for all CMS wheels, unless otherwise stated in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval).**

5. **Some CMS wheels come with metal or colored plastic centering rings. They are used to mount and center the wheels on the vehicle. These rings are to be clipped into the center hole of the wheels from the rear.**

6. **The wheel hub, mounting surface and, if necessary, stud bolts on the vehicle must be thoroughly cleaned of rust and dirt before the wheels are fitted.**

7. **Wheel bolts or nuts must not be oiled or greased.**

8. **Note the tightening torque of the wheel bolts or wheel nuts according to ABE (KBA type approval) or TÜV certificate.**

9. **Usage of Tyre Pressure Monitoring System (TPMS) – Proper assembling of TPMS-sensors and valves is a must, as specified by the manufacturer. In case of maintenance of a system the manufacturer's service-kits and replacement parts have to be used. Last but not least the tightening torque – as specified by the manufacturer – has to be used!**

10. **After the assembly of CMS light alloy wheels, it is no longer guaranteed that they can be disassembled with the standard tool kit. Please check the wrench size of your tool kit and add it if necessary.**

11. **Please add a set of original mounting parts to your spare wheel, if you have one. This can only be installed with these fastening parts.**

12. **IMPORTANT!**

    The tight fit of the wheel fastening parts and the wheels is only guaranteed if you follow the instructions below.

    - **When mounting the wheel, screw in all fastening parts evenly by hand.**
    - **Tighten the wheel bolts / nuts crosswise.**
    - **Lower the vehicle onto the ground and tighten all wheel fastening parts crosswise to the specified torque.**
    - **After a distance of approx. 50 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked and retightened if necessary.**
    - **After a driving distance of approx. 200 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked again and retightened if necessary.**

St. Leon Rot , im Juni 2021 / June 2021 / Juin 2021

www.cms-wheels.de

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Instructions de montage:

1. **Veuillez vérifier les Jantes et leur emballage pour des défauts visibles dès réception. Les Dommages possibles doivent être notés et reconnus directement auprès du chauffeur de la société de transport. Les Dommages cachés doit être signalé par écrit à la société de transport dans les 7 jours. Après cette période une réclamation ou un remplacement en raison des dommages de transport n'est plus possible. Roues avec des défauts précédemment visibles, ne peut plus faire l'objet d'une réclamation après l'installation.**
2. **Avant le montage, il faut vérifier si les roues fournies sont adaptées et approuvées pour le véhicule prévu. Pour ce faire, veuillez comparer les marquages sur les roues, ainsi que la fixation complète fournie, nécessaire, accessoires, avec les informations dans le certificat de pièces TÜV ou l'ABE. Des Jantes déjà assemblés où monter. Nous ne pouvons pas les reprendre si vous découvrez ultérieurement qu'ils ne conviennent pas ou ne sont pas approuvés.**
3. **Notez qu'il peut y avoir des exceptions au montage des pneus sur l'avant de la roue.**
4. **Seuls les poids adhésifs doivent être utilisés pour toutes les Jantes CMS, si rien dans le certificat de pièces TÜV ou l'ABE mentionne le contraire.**
5. **Certaines Jantes CMS sont livrées avec des Bagues de centrage en métal ou en plastique coloré. Ils sont utilisés pour accueillir et Centrer les roues sur le véhicule. Ces anneaux sont à utiliser dans le trou central des roues, à clipser à l'arrière de la jante avant le montage sur le véhicule.**
6. **Le moyeu de la roue, ainsi que surface de montage sont à libérées si nécessaire, les goujons du véhicule doivent être soigneusement retirés de La rouille et de la saleté.**
7. **Les boulons ou écrous de roue ne doivent pas être huilés ou graissés.**
8. **Respectez le couple de serrage des boulons de roue ou des écrous de roue selon le certificat ABE ou TÜV.**
9. **Utilisation du système de surveillance de la pression des pneus (TPMS) - Assurez-vous que les capteurs et les valves TPMS sont correctement installés - Selon les instructions du fabricant – Ils doit être respecté. En particulier, lors de la maintenance et de la modification d'un système, Utilisez les kits d'entretien et les pièces de rechange du fabricant. Enfin et surtout, les couples de serrage sont - après Spécification du fabricant - à respecter!**
10. **Après le montage des jantes CMS, il n'est plus garanti qu'elles fonctionneront avec la norme de La trousse à outils prévue dans le véhicule. Veuillez à vérifier la taille de la clé de démontage des roues de votre trousse à outils et ajoutez l'outil si nécessaire pour le démontage et remontage de vos roues.**
11. **Veuillez à mettre un ensemble de boulons ou écrous de montage d'origine avec votre roue de secours, si vous en avez une. Celle-ci ne peut être monter qu'avec ces Les boulons ou écrous d'origines.**
12. **IMPORTANT !**

L'ajustement et la fixation des roues n'est garanti que si vous suivez les instructions ci-dessous.

- **Lors du montage de la roue, vissez toutes les pièces de fixation uniformément à la main.**
- **Serrez les boulons / écrous avec une croix de roues ou clés dynamométrique.**
- **Abaissez le véhicule au sol et resserrer toutes les pièces de fixation avec une croix de roues ou clés dynamométrique au couple de serrage spécifié.**
- **Après une distance d'environ 50 km, le couple de serrage des pièces de fixation des roues doit être contrôlé, et serrer si nécessaire.**
- **Après une distance d'environ 200 km, le couple de serrage des pièces de fixation de la roue est à nouveau augmenté vérifier et resserrer si nécessaire.**

St. Leon Rot , im Juni 2021 / June 2021 / Juin 2021

Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE)
National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 8 J x 18 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type of the following approval object

special wheels for passenger cars 8 J x 18 H2

§22 49230*10

Genehmigungsnummer**: 49230*10**
Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:
   Holder of the approval:
   CMS Automotive Trading GmbH
   DE - 68789 St. Leon-Rot

2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
   If applicable, name and address of representative:
   Entfällt
   Not applicable

3. Typbezeichnung:
   Type:
   C20 808

Genehmigungsnummer: **49230*10**
Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer`s trademark

Felgengröße
Size of the wheel

Typ und die Ausführung
Type and version

Herstelldatum (Monat und Jahr)
Date of manufacture (month and year)

Genehmigungszeichen
Approval identification

Einpresstiefe
Inset/outset

§22 49230*10

5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
An der Innen- bzw. Außenseite des Rades
On the inside/outside of the wheel

6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
Technischer Dienst der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH
DE-51105 Köln

7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
05.07.2023

8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
55015213 (11. Ausfertigung)

Genehmigungsnummer: **49230*10**
Approval number:

9. Verwendungsbereich:
Range of application:
Das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ darf nur zur Verwendung gemäß:
The use of the approval object „special wheels for passenger cars“ is restricted to the application listed:

Anlage/n zum Prüfbericht
Annex/es of the test report

7	**5. Ausfertigung**
15	**7. Ausfertigung**
6, 10	**9. Ausfertigung**
1 - 3, 8 - 9, 13	**10. Ausfertigung**
4 - 5	**11. Ausfertigung**

unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.
The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.

10. Bemerkungen:
Remarks:
Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.
The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for the wheel/tire combinations listed in this ABE.

Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.
The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.

Die Anforderungen des Artikels 31, Absätze 5, 6, 8, 9 und 12 der Richtlinie 2007/46/EG - Verkauf und Inbetriebnahme von Teilen oder Ausrüstungen, von denen ein erhebliches Risiko für das einwandfreie Funktionieren wesentlicher Systeme ausgehen kann - sind sinngemäß erfüllt.
The requirements of Article 31, paragraphs 5, 6, 8, 9 and 12 of directive 2007/46/EC - Sale and entry into service of parts or equipment which are capable of posing a significant risk to the correct functioning of essential systems - are met.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:
Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:
Siehe Prüfbericht
See test report

§22 49230*10

Genehmigungsnummer: **49230*10**
Approval number:

12. Die Genehmigung wird **erweitert**
Approval is **extended**

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):
Reason(s) for the extension (if applicable):
Aktualisierung des Verwendungsbereiches
Update of the range of application

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**
Place:

15. Datum: **17.07.2023**
Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:

Dirk Hansen

KRAFTFAHRT-BUNDESAMT 496

Anlagen:
Enclosures:
Gemäß Inhaltsverzeichnis
According to index

§22 49230*10

Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen
Index to the information package

Nummer der Genehmigung**: 49230*10**
Approval No.

Ausgabedatum: **28.03.2013** letztes Änderungsdatum: **17.07.2023**
Date of issue: last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal

Prüfbericht(e) Nr.: Test report(s) No.:	Datum: Date
55015213 (1. Ausfertigung)	**14.03.2013**
55015213 (2. Ausfertigung)	**15.03.2014**
55015213 (3. Ausfertigung)	**07.03.2015**
55015213 (4. Ausfertigung)	**16.03.2016**
55015213 (5. Ausfertigung)	**22.03.2018**
55015213 (6. Ausfertigung)	**06.05.2019**
55015213 (7. Ausfertigung)	**05.02.2020**
55015213 (8. Ausfertigung)	**26.01.2021**
55015213 (9. Ausfertigung)	**09.02.2022**
55015213 (10. Ausfertigung)	**02.09.2022**
55015213 (11. Ausfertigung)	**05.07.2023**

Beschreibungsbogen Nr.: Information document No.:	Datum: Date
C20 808	**08.11.2012**
C20 808	**25.08.2022**

Liste der Änderungen: Datum:
List of modifications: Date
Siehe Anlage "Liste der Änderungen" des Prüfberichtes
See appendix "List of modifications" of the test report

§22 49230*10

Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **49230*10**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 49230

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.
Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.
Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg,** schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

§22 49230*10

Approval No.: **49230*10**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.
Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.
Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16,**
DE-24944 Flensburg.

§22 49230*10

Auftraggeber
CMS Automotive Trading GmbH
SAP Allee 2 / Gewerbepark
68789 St.Leon-Rot
49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
Modell C20
Typ C20 808
Radgröße 8 J x 18 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis-ø (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein-press-tiefe (mm)	Rad-last (kg)	Abroll-umfang (mm)	Gültig ab Herstell-datum
C20 808 47 56	795/05 CMS / ohne Ring 795/05 SD / ohne Ring 795/05 SFR / ohne Ring	5/108/63,4	47	705	2255	12/2012
C20 808 35 91S	795/01 CMS / Ø66,45-Ø57,1 795/01 SD / Ø66,45-Ø57,1 795/01 SFR / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	35	715	2255	12/2012
C20 808 47 91S	795/03 CMS / Ø66,45-Ø57,1 795/03 SD / Ø66,45-Ø57,1 795/03 SFR / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	47	705	2255	12/2012
C20 808 47 60S	795/08 CMS / ohne Ring 795/08 SD / ohne Ring 795/08 SFR / ohne Ring	5/112/57,1	47	705	2255	10/2013
C20 808 35 91S	795/01 CMS / ohne Ring 795/01 SD / ohne Ring 795/01 SFR / ohne Ring	5/112/66,6	35	715	2255	12/2012
C20 808 47 91S	795/03 CMS / ohne Ring 795/03 SD / ohne Ring 795/03 SFR / ohne Ring	5/112/66,6	47	705	2255	12/2012
C20 808 47 10	795/04 CMS / Ø67,1-Ø54,1 795/04 SD / Ø67,1-Ø54,1 795/04 SFR / Ø67,1-Ø54,1	5/114,3/56,1	47	705	2255	12/2012
C20 808 35 10	795/02 CMS / Ø67,1-Ø60,1 795/02 SD / Ø67,1-Ø60,1 795/02 SFR / Ø67,1-Ø60,1	5/114,3/60,1	35	715	2255	12/2012
C20 808 47 10	795/04 CMS / Ø67,1-Ø60,1 795/04 SD / Ø67,1-Ø60,1 795/04 SFR / Ø67,1-Ø60,1	5/114,3/60,1	47	705	2255	12/2012
C20 808 35 10	795/02 CMS / Ø67,1-Ø64,1 795/02 SD / Ø67,1-Ø64,1 795/02 SFR / Ø67,1-Ø64,1	5/114,3/64,1	35	715	2255	12/2012
C20 808 47 10	795/04 CMS / Ø67,1-Ø64,1 795/04 SD / Ø67,1-Ø64,1 795/04 SFR / Ø67,1-Ø64,1	5/114,3/64,1	47	705	2255	12/2012

§22 49230*10

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis-ø (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein-press-tiefe (mm)	Rad-last (kg)	Abroll-umfang (mm)	Gültig ab Herstell-datum
C20 808 35 10	795/02 CMS / Ø67,1-Ø66,1 795/02 SD / Ø67,1-Ø66,1 795/02 SFR / Ø67,1-Ø66,1	5/114,3/66,1	35	715	2255	12/2012
C20 808 47 10	795/04 CMS / Ø67,1-Ø66,1 795/04 SD / Ø67,1-Ø66,1 795/04 SFR / Ø67,1-Ø66,1	5/114,3/66,1	47	705	2255	12/2012
C20 808 35 10	795/02 CMS / ohne Ring 795/02 SD / ohne Ring 795/02 SFR / ohne Ring	5/114,3/67,1	35	715	2255	12/2012
C20 808 47 10	795/04 CMS / ohne Ring 795/04 SD / ohne Ring 795/04 SFR / ohne Ring	5/114,3/67,1	47	705	2255	12/2012

Kennzeichnung

KBA-Nummer 49230
Herstellerzeichen CMS
Radtyp und Ausführung C20 808 (s.o.)
Radgröße 8,0Jx18H2
Einpreßtiefe ET .. (s.o.)
Gießereikennzeichen ww. CMS; SD; SFR
Herstellungsdatum Monat und Jahr

§22 49230*10

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluss	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)
5/108/67,1	47	705	2255
5/112/66,6	35	715	2255
5/114,3/67,1	35	715	2255
5/114,3/67,1	47	705	2255

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluss	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/108/67,1	205/40R18	47	715
5/114,3/67,1	205/40R18	47	715

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluss	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/114,3/67,1	275/50R18	47	715
5/114,3/67,1	275/50R18	47	715
5/114,3/67,1	275/50R18	47	715

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Radausführung C20 808 47 10_114,3/5-ET47 betrug 13,304 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfungen wurden durch folgende Prüfinstitute durchgeführt:

TÜV Süd Auto Service GmbH, Qinhuangdao (China) (TB 366-0144-17-MURD) ab März 2017.
TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH, Lambsheim ab Januar 2013.
TÜV Rheinland China, Wuxi ab Dezember 2012.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

§22 49230*10

Anlagen

Beschreibung (CMS)	-	08.11.2012
	mit Änderung vom	25.08.2022
Anlage zur Radbeschreibung	C20 808	15.02.2013
	mit Änderung vom	19.12.2016
Radzeichnung (CMS)	J 795 000	13.09.2012
Radzeichnung (CMS)	J 795 001	13.09.2012
Radzeichnung (CMS)	J 795 002	13.09.2012
Radzeichnung (CMS)	J 795 003	13.09.2012
Radzeichnung (CMS)	J 795 004	13.09.2012
Radzeichnung (CMS)	J 795 005	13.09.2012
Radzeichnung (CMS)	J 795 008	30.10.2013
Beschreibung (SFR)	-	22.12.2016
Radzeichnung (SFR) Blatt (1+2/ 2)	308-1880	12.12.2016
Beschreibung (SD)	-	05.02.2013
Radzeichnung (SD) Blatt (2/ 2)	308-3101001	12.10.2012
Radzeichnung (SD) Blatt (1/ 2)	308-3101001	12.10.2012
	mit Änderung vom	04.11.2013
Nabenkappenzeichnung	Zeichnungen mit Übersicht	08.03.2023
Zentrierringe – Zeichnungen mit Übersicht	Stand	17.02.2021
Befestigungsmittel – Übersicht mit Zeichnungen	Stand	04.05.2022
Verwendungsbereich	Anlage 1 - 15	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 5. Juli 2023

Technischer Dienst • TÜVRheinland • Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile • M

Bohlander

00412185.DOC

§22 49230*10

Liste der Änderungen

Es wird geändert:	Zubehör - Nabenabdeckkappen_08.03.2023 Aktualisierung des Verwendungsbereiches
Es wird berichtigt:	-
Es wird hinzugefügt:	-
Es entfällt:	-

§22 49230*10

Auftraggeber
CMS Automotive Trading GmbH
SAP Allee 2 / Gewerbepark
68789 St.Leon-Rot
49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
Modell C20
Typ C20 808
Radgröße 8,0Jx18H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis-ø (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress-tiefe (mm)	Rad-last (kg)	Abrollumfang (mm)
C20 808 47 60S	795/08 CMS / ohne Ring 795/08 SD / ohne Ring 795/08 SFR / ohne Ring	5/112/57,1	47	705	2255

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 49230
Herstellerzeichen CMS
Radtyp und Ausführung C20 808 (s.o.)
Radgröße 8,0Jx18H2
Einpresstiefe ET .. (s.o.)
Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Serien-Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	120	27	Serie
S02	Serien-Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	140	27	Serie
S03	Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	125	28	Z92 OR

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller
Audi
Ford
MG (Saic)
Seat
Skoda
Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

§22 49230*10

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	77-140	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 A57 Cbo F24 Lim S01
	77-140	225/35R18	T87	
	77-140	225/40R18		
	77-140	235/40R18	A01 G90	
	77-140	235/40R18	R69	
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	77-92	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 A58 Cbo F23 Lim S01
	77-92	225/35R18	T83 T87	
	77-92	225/40R18		
	77-92	235/40R18	A01 G90	
	77-92	235/40R18	R69	
Audi A3 Cabriolet 8P e1*2001/116*0456*..	75-147	215/40R18	R37 T85 T89	A07 A12 A16 A23 A58 Cbo S01
	75-147	225/35R18	A01 K1a K56 T87	
	75-147	225/40R18	A01 K1a K56	
Audi A3 Limousine GY e1*2007/46*2060*..	110	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 A57 F24 Lim NoE NoP V00 V18 S02
	110	215/45R18		
	110-147	215/40R18	M+S T85 T89	
	110-147	215/45R18	M+S	
	110-147	225/40R18		
	110-147	235/40R18		
Audi A3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	110	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 A57 F24 Flh NoE NoP V00 V18 S02
	110	215/45R18		
	110-147	215/40R18	M+S T85 T89	
	110-147	215/45R18	M+S	
	110-147	225/40R18		
	110-147	235/40R18		
Audi A3 Sportback e-tron 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	110	215/40R18	T89	A07 A12 A16 A23 A58 F24 Flh S01
	110	225/35R18	T87	
	110	225/40R18		
Audi A3 Sportback TFSIe GY e1*2007/46*2060*.. - Plug-in Hybrid	110	215/40R18	T89	A07 A12 A16 A23 A58 F24 Flh V18 S02
	110	215/45R18		
	110	225/40R18		
	110	235/40R18		
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA e1*2001/116*0217*.., e1*2001/116*0418*..	184-195	225/40R18	K1a K56 T88 T89	A01 A07 A12 A16 A23 Flh S01
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA, 8PB e1*2001/116*0217*..; e1*2001/116*0241*..; e1*2001/116*0418*..; e13*2007/46*1082*..	66-147	215/40R18	R37 T85 T89	A07 A12 A16 A23 Flh S01
	66-147	225/35R18	A01 K1a K56 T87	
	66-147	225/40R18	A01 K1a K56	
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-140	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 A57 F24 Flh S01
	77-140	225/35R18	T83 T87	
	77-140	225/40R18		

§22 49230*10

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-96	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 A58 F23 Flh S01
	77-96	225/35R18	A01 K6g K8h T83 T87	
	77-96	225/40R18	A01 K6g K8h	
Audi A6 -/Avant 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.., e1*2001/116*0276*..; e13*2007/46*1080*..	89-257	225/45R18	T91 T95	A07 A12 A16 A23 Car Lim NBF V18 X27 S01
	89-257	235/40R18	T91 T93	
	89-257	245/40R18	T93	
Audi S3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	206-228	215/40R18	M+S T85 T89	A07 A12 A16 A23 A56 Cbo F24 Lim S01
	206-228	225/40R18		
	206-228	235/40R18		
Audi S3 Limousine GY e1*2007/46*2060*..	228	215/40R18	M+S T89	A07 A12 A16 A23 A56 F24 Lim NoP S02
	228	215/45R18	M+S	
	228	225/40R18		
	228	235/40R18		
	228	245/35R18		
Audi S3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	228	215/40R18	M+S T89	A07 A12 A16 A23 A56 F24 Flh NoP S02
	228	215/45R18	M+S	
	228	225/40R18		
	228	235/40R18		
Audi S3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	206-228	215/40R18	M+S T89	A07 A12 A16 A23 A56 F24 Flh S01
	206-228	225/40R18		
Audi TT (II) 8J e1*2001/116* 0369*00-16; 0374*00-01; 0375*00	118-155	225/40R18	A33	A07 A16 A23 A57 AuT Cbo Cpe S01
	118-155	225/45R18	A33	
	118-155	235/40R18	A12	
	118-155	245/40R18	A12	
	118-200	225/40R18	A33 M+S	
	118-200	225/45R18	A33 M+S	
	118-200	235/40R18	A12 M+S	
	118-200	245/40R18	A12 M+S	
Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*17-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018	132-169	225/40R18	A33	A07 A16 A23 A57 Cbo Cpe V00 V18 S01
	132-169	225/45R18	A33	
	132-169	235/40R18	A12	
	132-169	245/40R18	A12	
Ford Tourneo Connect SK e13*2018/858* 00270*..	55-90	215/45R18	T89 T93 143	A07 A12 A16 A23 A58 A60 Car S02
Ford Transit/ Tourneo Connect SKN e13*2018/858* 00342*..	55-90	215/45R18	T93	A07 A12 A16 A23 A58 A60 Car S02

§22 49230*10

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
MG4 Electric SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro	54, 68	215/45R18	A10 T93	A16 A23 A58 Flh V18 S03
	54, 68	225/40R18	A10 T92	
	54, 68	225/45R18	A12	
	54, 68	235/40R18	A12	
	54, 68	245/40R18	A12	
Seat Altea / Toledo 5P, 5PN e9*2001/116*0050*..; e9*2007/46*0012*..	63-155	215/40R18	K1c T85 T89	A01 A07 A12 A16 A23 A60 Flh KOV SeF Sth S01
	63-155	225/35R18	K1c T83 T87	
	63-155	225/40R18	K1c T88 T91	
Seat Cupra Born K1 e9*2018/858*04001*.. - Elektro	70	215/55R18	K1c R70	A01 A07 A12 A16 A23 A58 B54 B92 Flh V18 Z18 S01
	70	225/50R18	K1c K2b	
	70	225/50R18	K1c K2h	
	70	225/55R18	K1c K2b	
	70	225/55R18	K1c K2h	
	70	235/50R18	K2b R03	
Seat Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*.. - incl. Sportstourer	180-221	225/40R18		A07 A12 A16 A23 A57 BW7 Car F24 Flh NoP Z18 S02
	180-221	235/40R18		
	180-228	225/40R18	M+S	
	180-228	235/40R18	M+S	
Seat Cupra Leon PHEV KL e9*2007/46*3167*.. - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer	110	225/40R18	M+S	A07 A12 A16 A23 A58 BW7 Car F24 Flh Z18 S02
	110	225/40R18	R09	
	110	235/40R18	M+S	
	110	235/40R18	R37	
Seat Leon 1P, 1PN e9*2001/116*0052*..; e9*2007/46*0013*..	63-155	215/40R18	R37 T85 T89	A07 A12 A16 A23 A58 Flh S01
	63-155	225/35R18	A01 K1a K2b R37 T83 T87	
	63-195	225/40R18	A01 K1a K2b	
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*..	63 - 110	215/40R18	T85	A07 A12 A16 A23 A58 Car F23 Flh KOV S01
	63 - 110	225/35R18	T83	
	63 - 110	225/40R18		
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*..	81-140	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 Car F24 Flh KOV S01
	81-140	225/35R18	T83 T87	
	81-140	225/40R18		
Seat Leon KL e9*2007/46*3167*.. - incl. Sportstourer	66-110	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 A58 Car F23 Flh KOV NoE NoP S02
	66-110	225/35R18	T83 T87	
	66-110	225/40R18		
Seat Leon / Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*..	110	215/40R18	T89	A07 A12 A16 A23 A57 Car F24 Flh KOV NoE NoP S02
	110, 140	215/40R18	M+S T85 T89	
	110, 140	225/40R18		
Seat Leon Cupra 5F e9*2007/46*0094*..	195,206	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 A57 BW7 Car F24 Flh S01
	195-221	225/40R18		

§22 49230*10

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Leon PHEV KL e9*2007/46*3167*.. - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer	110	215/40R18	M+S T89	A07 A12 A16 A23 A58 Car F24 Flh KOV S02
	110	225/40R18		
Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*..	81-135	215/45R18		A07 A12 A16 A23 A56 Car F24 KMV S01
	81-135	225/40R18		
Skoda Octavia (II) 1Z e11*2001/116*0230*..; e11*2007/46*0012*..	55-118	215/40R18	A58 R37 T89	A07 A12 A16 A23 Car Lim Npf S01
	55-147	225/40R18	A01 K1a T88 T89 T91	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13	63-110	215/40R18		A07 A12 A16 A23 A58 Car F23 Lim Npf V18 S01
	63-110	225/35R18	T87	
	63-110	225/40R18		
	63-110	235/35R18		
	63-110	235/40R18		
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13	132-169	235/35R18	A58	A07 A12 A16 A23 Car F24 Lim Npf S01
	132-169	235/40R18	A58	
	77-169	215/40R18	A57 T85 T89	
	77-169	225/35R18	A57 T87	
	77-169	225/40R18	A57	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-..; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	63-110	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 A58 Car F23 Lim Npf V18 S01
	63-110	225/35R18	T83 T87	
	63-110	225/40R18		
	63-110	235/35R18	A01 K2b	
	63-110	235/40R18	A01 K2b	
	63-110	245/35R18	A01 K2b K8g R03	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-..; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	81-140	215/40R18	R37 T85 T89	A07 A12 A16 A23 A57 Car F24 Lim Npf V00 V18 S01
	81-140	225/35R18	A01 K6g K8e R37 T83 T87	
	81-180	215/40R18	M+S T85 T89	
	81-180	225/40R18	A01 K6g K8e T88 T92	
	81-180	235/35R18	A01 K2b K6g K8e T86 T90	
	81-180	235/40R18	A01 K2b K6g K8e	
	81-180	245/35R18	A01 K2a K2b K6h K6i K8m R03 T88 T92	
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*..	81-110	215/45R18		A07 A12 A16 A23 A58 Car F23 KOV Lim NoE NoP V18 S02
	81-110	225/45R18		
	81-110	235/40R18	R03	
	81-110	245/40R18	R03	
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*..	110	215/45R18	Z16	A07 A12 A16 A23 A57 Car F24 KOV Lim MpH NoE V00 V18 S02
	110	235/40R18	R03 Z16	
	110-180	215/45R18	M+S	
	110-180	225/45R18		

§22 49230*10

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia Scout (II) 1Z e11*2001/116* 0230*21-..; e11*2007/46*0012*..	103-118	225/45R18		A07 A12 A16 A23 A56 Car KMV S01
	103-118	235/40R18	A01 K1a	
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19	81-135	215/45R18	M+S	A07 A12 A16 A23 A56 Car F24 S01
	81-135	225/40R18		
	81-135	225/45R18		
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*21-26; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	110-140	215/45R18	M+S	A07 A12 A16 A23 A56 Car F24 S01
	110-140	225/40R18		
	110-140	225/45R18		
Skoda Octavia Scout (IV) NX e8*2007/46*0355*..	85, 110	215/45R18		A07 A12 A16 A23 A58 Car F23 KMV NoE NoP V18 S02
	85, 110	225/45R18		
	85, 110	235/40R18	R03	
Skoda Octavia Scout 4x4 (IV) NX e8*2007/46*0355*..	110	215/45R18		A07 A12 A16 A23 A56 Car F24 KMV NoE NoP S02
	110, 147	215/45R18	M+S	
	110, 147	225/45R18		
Skoda Superb (II) 3T e11*2001/116* 0326*00-31; e11*2007/46* 0014*00-21	77-191	225/40R18	T92	A07 A12 A16 A23 Car Lim S01
Skoda Yeti 5L e11*2007/46*0010*.., e11*2007/46*0034*..	77-125	215/45R18	T89 T93	A07 A12 A16 A23 A57 S01
	77-125	225/40R18	T89 T91 T92	
	77-125	225/45R18	T91 T95	
	77-125	235/40R18	T91 T93	
	77-125	245/40R18		
VW Beetle, -/Cabrio (II) 16 e1*2007/46*0539*..	77-162	215/45R18		A07 A12 A16 A23 A58 Cbo Flh S01
	77-162	215/50R18	R70	
	77-162	225/45R18		
	77-162	235/40R18		
	77-162	235/45R18		

§22 49230*10

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Caddy (V) SK e13*2018/858* 00002*..	55-90	215/45R18	T89 T93 143	A07 A12 A16 A23 A58 A60 Car S02
VW Caddy (V) SKN e13*2018/858* 00003*..	55-90	215/45R18	T93	A07 A12 A16 A23 A58 A60 Car S02
VW E-Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*10-.. - incl. Facelift 2017	85, 100	215/40R18	T89	A07 A12 A16 A23 A58 F24 S01
	85, 100	225/35R18	T87	
	85, 100	225/40R18		
VW E-Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*10-.. - incl. Facelift 2017	85, 100	215/40R18	T89	A07 A12 A16 A23 A58 F23 S01
	85, 100	225/35R18	T87	
	85, 100	225/40R18		
VW EOS 1F e1*2001/116*0349*.. - incl. Facelift 2011	85-184	215/45R18		A07 A12 A16 A23 A58 Cbo V18 S01
	85-184	225/40R18		
	85-191	215/45R18	M+S	
	85-191	225/40R18	M+S	
	85-191	235/40R18		
VW Golf (V) 1K e1*2001/116* 0242*00-24	55-169	215/40R18	K1c R37 T85 T89	A01 A07 A12 A16 A23 S01
	55-169	225/35R18	K1c R37 T83 T87	
	55-184	225/40R18	K1c	
VW Golf (V) Variant 1KM e1*2001/116* 0328*00-14	59-147	215/40R18	K1a K2b K56 T85 T89	A01 A07 A12 A16 A23 A58 Car S01
	59-147	225/35R18	K1a K1b K2b K56 T83 T87	
	59-147	225/40R18	K1a K1b K2b K56	
VW Golf (VI) 1K e1*2001/116 *0242*25-..; e1*2007/46*0490*.. - Fließheck/Cabrio	59-173	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 S01
	59-173	225/35R18	A01 K1a K2b T83 T87	
	59-173	225/40R18	A01 K1a K2b	
	59-173	235/35R18	A01 K1c K2b K3a K6g K8d T86 T90	
	59-173	235/40R18	A01 K1c K2b K3a K6g K8d	
VW Golf (VI) R 1K e1*2001/116 *0242*33-.. - Fließheck/Cabrio	188-199	215/40R18	T89	A07 A12 A16 A23 S01
	188-199	225/40R18		
	188-199	235/35R18	A01 K1c K2b K3a K6g K8d T90	
	188-199	235/40R18	A01 K1c K2b K3a K6g K8d	
VW Golf (VI) Variant 1KM e1*2001/116*0328*..; e1*2007/46* 0492*00-05	59-118	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 Car S01
	59-118	225/35R18	A01 K1a K2b K6g T83 T87	
	59-118	225/40R18	A01 K1a K2b K6g	
	59-118	235/35R18	A01 K1c K2b K3a K6h K8d T86 T90	
	59-118	235/40R18	A01 K1c K2b K3a K6h K8d	

§22 49230*10

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*..; e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46* 0490*05-..; e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-169	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 A57 Car F24 Flh KOV NoE S01
	63-213	215/40R18	M+S T85 T89	
	63-213	225/35R18	T83 T87	
	63-213	225/40R18		
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*..; e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46* 0490*05-..; e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-110	215/40R18	T85	A07 A12 A16 A23 A58 Car F23 Flh KOV NoE S01
	63-110	225/35R18	T83	
	63-110	225/40R18		
VW Golf (VII) GTE Hybrid AU e1*2007/46*0623*11-.. - incl. Facelift 2017	110	215/40R18	T89	A07 A12 A16 A23 A58 F24 S01
	110	225/35R18	T87	
	110	225/40R18		
VW Golf (VII) R AU e1*2007/46*0623*.. - incl. Facelift 2017	206, 221	215/40R18	T89	A07 A12 A16 A23 A56 F24 S01
	206-228	225/40R18		
VW Golf (VII) R Variant AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017	213-228	215/40R18	M+S T89	A07 A12 A16 A23 A56 Car F24 S01
	213-228	225/40R18		
VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*..; e1*2007/46*2180*..	110	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 A57 Car F24 Flh KOV NoE NoP S02
	110, 140	215/40R18	M+S T85 T89	
	110, 140	225/40R18		
VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*..; e1*2007/46*2180*..	66-96	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 A58 Car F23 Flh KOV NoE NoP S02
	66-96	225/40R18	A01 K2b	
VW Golf (VIII) GTD CD e1*2007/46*2014*..	147	215/40R18	M+S T89	A07 A12 A16 A23 A58 F24 Flh NoE NoP V18 S02
	147	225/40R18		
	147	235/40R18	A01 G90 K1a K2b	
	147	235/40R18	K1v K2h Z19	
	147	245/35R18	A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h	
VW Golf (VIII) GTE CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid	110	215/40R18	M+S T89	A07 A12 A16 A23 A58 F24 Flh KOV S02
	110	225/40R18		
VW Golf (VIII) GTI CD e1*2007/46*2014*..	180	215/40R18	M+S T89	A07 A12 A16 A23 A58 F24 Flh NoE NoP V18 S02
	180	225/40R18		
	180	235/40R18	A01 G90 K1a K2b	
	180	235/40R18	K1v K2h Z19	
	180	245/35R18	A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h	

§22 49230*10

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (VIII) GTI Clubsport CD e1*2007/46*2014*..	221	225/40R18		A07 A12 A16 A23 A58 F24 Flh NoP V18 S02
	221	235/40R18		
	221	245/35R18	A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h	
VW Golf (VIII) PHEV CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid	110	215/40R18	T89	A07 A12 A16 A23 A58 F24 Flh KOV S02
	110	225/40R18		
VW Golf (VIII) R / -Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*..; e1*2007/46*2180*..	235	225/40R18		A07 A12 A16 A23 A56 Car F24 Flh NoP S02
	235	235/40R18		
	235	245/35R18	A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h	
	235, 245	225/40R18	M+S	
	235, 245	235/40R18	M+S	
	235, 245	245/35R18	A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h M+S	
VW Golf Plus 1KP e1*2001/116*0304*..; e1*2007/46*0491*..	55-125	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 A58 S01
	55-125	225/40R18	A01 K1b K2b K56 T88 T89	
	55-85	225/35R18	A01 K1b K2b T87	
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46*0492*08-.. - incl. Facelift 2017	63-85	215/40R18	T85	A07 A12 A16 A23 A58 F23 S01
	63-85	225/35R18	T83	
	63-85	225/40R18		
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46*0492*08-.. - incl. Facelift 2017	63-110	215/40R18	T85 T89	A07 A12 A16 A23 A58 F24 S01
	63-110	225/35R18	T83 T87	
	63-110	225/40R18		
VW ID.3 E1 e1*2007/46*2033*.. - max. Leistung: 93-150 kW - Elektro	70	215/55R18	K1c R70	A01 A07 A12 A16 A23 A58 B54 Flh V18 Z18 S01
	70	235/50R18	K2b R03	
VW Jetta 1KM e1*2001/116*0328*..	66-147	215/40R18	K1a K2b K56 T85 T89	A01 A07 A12 A16 A23 A58 Sth S01
	66-147	225/35R18	K1a K1b K2b K56 T83 T87	
	66-147	225/40R18	K1a K1b K2b K56	
VW Jetta (VI) 16, 16H e1*2007/46*0539*..; e1*2007/46*0584*..	77 - 155	205/40R18	T86	A07 A12 A16 A23 A58 Sth V18 S01
	77 - 155	215/40R18	T89	
	77 - 155	225/40R18	A01 K1a K1b K2b	
	77 - 155	235/35R18	A01 K1c K2b K3a K6g K8e T86	
	77 - 155	235/40R18	A01 K1c K2b K3a K6g K8e	
	77 - 155	245/35R18	A01 K2b K6h K6i K8m R03	
VW Passat (VI) 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	215/45R18		A07 A12 A16 A23 Lim V18 S01
	75-147	225/40R18	T88 T89	
	75-147	235/40R18	A01 K1a K46 K56	
VW Passat (VI) 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	215/45R18	M+S	A07 A12 A16 A23 Lim S01
	184	225/40R18	M+S T88 T89	
	184	235/40R18	A01 K1a K46 K56	

§22 49230*10

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	215/45R18	T89 T93	A07 A12 A16 A23 Car V18 S01
	75-147	225/40R18	T88 T89 T91	
	75-147	235/40R18	A01 K1a K2b	
VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	235/40R18	A01 K1a K2b	A07 A12 A16 A23 Car S01
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - ab Modell 2011	77-155	215/45R18	T89 T93	A07 A12 A16 A23 Car Lim V18 VoA S01
	77-155	225/40R18	T88 T92	
	77-155	235/40R18		
	77-155	245/35R18	A01 K2b R03 T88 T92	
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - mit Radhaus-Verbreiterungen - ab Modell 2011	77-155	215/45R18	T89 T93	A07 A12 A16 A23 Car KMV Lim V18 VoA S01
	77-155	225/40R18	T88 T92	
	77-155	235/40R18		
	77-155	245/35R18	R03 T88 T92	
VW Touran (I) 1T e1*2001/116* 0211*00-22; e1*2007/46* 0357*00-01	66-125	215/40R18	K1a K2b T89	A01 A07 A12 A16 A23 A58 Npf S01
VW Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*23-35; e1*2007/46* 0357*02-13, 0506*.. ab MJ 2011	66-125	215/40R18	K2b T89	A01 A07 A12 A16 A23 A58 Npf S01
VW Touran (II) 1T e1*2001/116* 0211*36-..; e1*2007/46*0357*14-.. ab MJ 2016	81-140	215/45R18	K1a T89 T93	A01 A07 A12 A16 A23 A58 S02
	81-140	225/45R18	K1a	
	81-140	235/45R18	K1a K2b K6g	

§22 49230*10

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW T-ROC A1 e13*2007/46*1845*..	81-140	225/45R18		A07 A12 A16 A23 A57 Flh S02
VW T-ROC Cabriolet A1 e13*2007/46*1845*..	81-110	225/45R18		A07 A12 A16 A23 A58 Cbo S02
VW T-ROC R A1 e13*2007/46*1845*..	221	225/45R18		A07 A12 A16 A23 A56 Flh S02

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Fahrzeughöchst-geschwindigkeit	Tragfähigkeit (%) Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

§22 49230*10

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Spezielle Auflagen und Hinweise

143 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1430 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die in der Tabelle "Befestigungsmittel" (Seite 1) aufgeführten Serien-Radschrauben /-Radmuttern oder Zubehör-Schrauben/-Muttern, die den Serienbefestigungsmitteln im Aufbau entsprechen, verwendet werden.

A10 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A16 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel bzw. zu den Fahrwerksteilen zu achten.

A23 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind ausschließlich Gummiventile, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A33 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A56 Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A57 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A60 Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

§22 49230*10

AuT Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Räder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 340mm an Achse1.

B54 Betrifft Fahrzeugausführungen mit Trommelbremse an der Hinterachse.

B92 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Rad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Brembo-Bremssattel an Achse 1.

BW7 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Räder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 370 mm an Achse1.

Car Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, …).

Cbo Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Cabrio-Limousine, Roadster.

Cpe Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Coupé.

F23 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.

F24 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).

Flh Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schrägheckklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).

G90 Ist 19 Zoll keine Serien-Bereifung (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1v Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 1 im Bereich 30° vor Radmitte (wheel cover, flaps, ...).

§22 49230*10

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2h Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 2 im Bereich 50° hinter Radmitte (wheel cover, flaps, ...).

K3a An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6h An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

K6i An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K8d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8e An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8g An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

§22 49230*10

K8m An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

Lim Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

MpH Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug; HEV), incl. Plug-in Hybrid Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

NBF Nicht für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

NoP Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

Npf Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig für Fahrzeugausführungen Fun, Cross, Scout, usw. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen).

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

R69 Diese Reifengröße ist nur zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 215/55R16, 215/50R17, 235/45R17, 235/40R18 oder 235/35R19 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

R70 Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

S01 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

SeF Die Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung Seat Altea Freetrack (Typ 5P, 5PN)

§22 49230*10

Sth Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Stufenheck.

T83 Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T86 Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

§22 49230*10

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4, ...).

V18 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	205/40R18	225/35R18
Nr. 2	205/45R18	225/40R18
Nr. 3	215/40R18	245/35R18, 255/35R18
Nr. 4	215/45R18	235/40R18, 245/40R18
Nr. 5	215/55R18	235/50R18
Nr. 6	225/40R18	245/35R18, 255/35R18, 265/35R18, 285/30R18, 295/30R18
Nr. 7	225/45R18	245/40R18, 255/40R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 8	225/50R18	245/45R18, 255/45R18
Nr. 9	235/40R18	255/35R18, 265/35R18, 275/35R18, 315/30R18
Nr. 10	235/45R18	255/40R18, 265/40R18, 275/40R18, 295/35R18
Nr. 11	235/50R18	255/45R18, 285/40R18
Nr. 12	235/60R18	255/55R18, 285/50R18
Nr. 13	245/35R18	255/35R18
Nr. 14	245/40R18	255/40R18, 265/35R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 15	245/45R18	265/40R18, 275/40R18, 285/40R18
Nr. 16	245/50R18	275/45R18
Nr. 17	255/40R18	285/35R18, 295/35R18
Nr. 18	255/45R18	275/40R18, 285/40R18
Nr. 19	255/50R18	285/45R18
Nr. 20	255/55R18	285/50R18
Nr. 21	265/35R18	295/30R18, 315/30R18

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

VoA Nicht für Fahrzeugausführung VW Passat Alltrack (Typ 3C, 3c).

X27 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4B, 4F, 4F1) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z16 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 16-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z18 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 18-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z19 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 19-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

§22 49230*10

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 4. Juli 2023 in Lambsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 18 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Oktober 2013.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 4. Juli 2023

Technischer Dienst • TÜVRheinland • Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile

Bohlander

00412138.DOC

§22 49230*10